

## Pariser Spätsommer-Toiletten.

(Hierzu Fig. 1-4.)

Mit dem Wechsel der Jahreszeit ist der Wechsel der Mode eng verknüpft, und mit einer gewissen Spannung sieht man ihren ersten Gaben entgegen. Die Uebergänge in der Mode sind ebensowenig schroff wie die in der Natur; die Form verschmilzt allmählich bis zur völligen Umgestaltung. Das zeigen besonders die neuen und zierlichen Spätsommertoiletten der Metropole der Mode, welche den Uebergang zu den Herbsttoiletten bilden und von denen Fig. 1 eine reizende, für junge Damen geeignete Batisttoilette veranschaulicht, die sich auch sehr gut für Konzerte und kleinere Gesellschaften verwenden läßt.

Zu dem Rock des niedlichen, mit Bluse gearbeiteten Kleides ist lila und cremefarben gestreifter Batist verwendet, der auf dem cremefarbenen Grunde bunte Ranken im Pompabourgeschmack hat. Die Bluse aus plissiertem, cremefarbenem Batist ist bretellenartig mit den geblühten Streifen geziert und von einem breiten Faltenbügel aus lila Seide umgeben. Gleiche Streifen fassen die kurzen Ärmel zusammen und enden am Ellenbogen mit rosettenartig zusammengezogenen Köpfen. Der Bügel liegt ein breiter, vorn und hinten (siehe auch Fig. 2) zu beiden Seiten in tiefe Toffalten gelegter Kragen auf, der aus lila Batist gebildet und mit einer breiten, krausen Valenciennes, deren Ansatz ein Spitzenrebeur vermittelt, umrandet ist. Den obern Abschluß des Kragens bildet ein faltiger, lila seidener Stehkragen, dem sich eine Spitzenkrause anschließt. — Recht kleidsam ist das Hütchen aus Sparteriegeloch, dessen Krempe vorn eine tiefe Tolle bildet, zu deren beiden Seiten unterhalb der Krempe ein paar schöne, halbgeschlossene Rosen ruhen. Die Garnitur des Hutes bilden cremefarbene Gaze, lila Straußfedern und hinten schöne Rosen. — Lange, weiße Handschuhe vervollständigen die sehr anmutige Toilette.

Fig. 3 und 4 zeigen eine für junge Damen geeignete Theater- oder Gesellschaftstoilette aus dunkelblauer, rosa und gelb chiniertes Seide. Der Rock ist vorn zu beiden Seiten bis über Kniehöhe geschlitzt und daselbst mit Einsätzen von gelben Gazeplissés versehen, die oben mit großen, gelben Schleifen abschließen; die lose, ausgeschnittene Blusentaille von Seide liegt einer hohen, plissierten Bluse aus gelbem Seidenmuffelin auf und ist am runden Ausschnitt, sowie den sehr weiten Ärmelbündeln mit schmaler Borte aus Perlpassementerie begrenzt. Die Falten der Muffelinbluse sind so geordnet, daß sie strahlenförmig von dem sehr faltigen,



Fig. 1.



Fig. 2.

mit kleiner Spitzenkrause abschließenden Stehkragen ausgehen. Im Taillenabschluß verbindet Rock und Taille ein gelber, mit kurzer Schleife geschlossener Seidengürtel. Seidene, am Handgelenk mit Spitzenkrausen gezierte Ärmel vervollständigen das Kleid (siehe auch die Rückansicht Fig. 4). — Das runde Hütchen aus schwarzem Strohgeflecht ist mit blauen, metallisch glänzenden Fitteln, Rosen und gelber Gaze geziert.

Bezugquellen: Paris, Mme. Brun-Cailleux, 48 rue de la Victoire; Fig. 1 und 2; Mme. Gradoz, 67 rue de Provence; Fig. 3 und 4.

## Modeplauderei.

Nachdruck verboten.

Ostende, im August.

Siebt es wohl etwas Reizvolleres als Ostende, wenn die Sonnenstrahlen gleich goldenen Bändern auf dem Meere sich lagern, wenn der hochaufläumende Glanz der Wogen wie weiße, in die Luft geschleuderte Perlen erscheint und der tiefblaue Himmel aus jeder Welle zurückleuchtet? Wie das Hauptjümel in dem köstlichen, landschaftlichen Geschmeide, das die Ufer der See umzieht, liegt es da — in doppelter Beziehung bezaubernd! Denn wo fände man je wieder eine solche Fülle von Eleganz und Chic wie hier, wo die Mode sozusagen ihre Sommerresidenz aufgeschlagen hat. Man könnte Bände füllen, um all den köstlichen Toiletten, die täglich neu erscheinen, gerecht zu werden, aber der beschränkte Raum gestattet nur die schönsten und originellsten hervorzuheben.

Als sehr chic erscheint unter den „Morgenkostümen“ eines aus weißem Cheviot — Rock und Jace, die sich über einer weit ausgeschnittenen, roten Tuchweste öffnet, welche das weiße, gesteierte Leinenhemd, mit einem zierlichen, roten Schlips um den Stehkragen, vorteilhaft umrahmt. Ein weißer Matelothhut, mit rotem Band und einem hochstehenden Mohntüllentuff garniert, schließt das Ganze wirkungsvoll ab. Lobenkostüme — hauptsächlich in Weiß — schlicht tailor-made mit weißen Husarenknäuren als Aufpuß der Taille, gelten gleichfalls als comme il faut, wie denn überhaupt selbst bei Regenwetter Weiß die Vorzugsfarbe bildet. Als „dernier cri de la mode“

Per Inserionspreis beträgt  
M. 1,50 = 2 Fcs. = 1 sh. 6 d. = 1 fl. holl. = 1 fl. ö. W.  
pro Monoparille-Beile.

## Anzeigen.

Alleinige Annoncen-Annahme  
Rudolf Mosse, Berlin S.W.  
und dessen Filialen.

# Henneberg-Seide

schwarz, weiß und farbig, von 60 Pfg. bis M. 18,65 p. Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste zc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins zc.)			
Seiden-Damaste	v. Mf. 1,35—18,65	Seiden-Grenadines	v. Mf. 1,35—11,65
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 13,80—68,50	Seiden-Bengalines	„ „ 1,95—9,80
Seiden-Foulards	„ „ 95 Pfg.—5,85	Seiden-Surahs	„ „ 1,35—6,30
Seiden-Waisten-Atlas	„ „ 60 — 3,15	Seiden-Faille française	„ „ 2,45—9,85
Seiden-Verbeilung	„ „ 75 — 9,65	Seiden-Crêpe de Chine	„ „ 2,35—10,90
Seiden-Ballstoffe	„ „ 60 — 18,65	Seiden-Foulards japan.	„ „ 1,45—5,85

per Meter.

Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken und Fächerstoffe zc. zc. porto- und steuerfrei ins Haus. — Muster und Katalog umgehend. — Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

Nur ächt, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen. — Seiden-Fabriken G. Henneberg, Zürich (K. & K. Hoflieferant).

## Schweizer Seide ist die Beste!

Verlangen Sie Proben unserer Seidenstoffe in schwarz, weiss oder farbig von 55 Pfg. bis 15 Mark per Meter.  
Spezialität: **Neueste Seidenstoffe für Braut- und Gesellschaftsroben.**

— **Direkter Verkauf an Private.** —  
Wir senden die gewählten Seidenstoffe **porto- und zollfrei** in die Wohnung in jedem beliebigen Quantum.  
**Schweizer & Co., Luzern (Schweiz),**  
Seidenstoff-Export.

## E. Cohn,

Königlicher Hoflieferant,  
**Berlin, Leipzigerstrasse 88.**  
Grösstes Etablissement für Küchen- und Wirthschafts-Einrichtungen.  
**Glas- und Porzellanwaaren.**  
(Auf die Modellküche in Gruppe III der Berliner Gewerbe-Ausstellung wird besonders hingewiesen.)

Das beste u. berühmteste  
Toiletpuder  
**VELOUTINE FAY**  
EXTRA POUDE DE RIZ  
mit BISMUTH zubereitet. — 9, Rue de la Paix, PARIS.

## Otto E. Weber

Hoflieferant in Radebeul-Dresden  
**wart**  
vor minderwerthigen Nachahmungen des seit Jahrzehnten bewährten und berühmten  
Weber's Carlsbader Kaffeegewürz.

maison diplômé **Oettinger & Co. Zürich** liefern **Modernste Seidenstoffe** Exquisite Sortimente Billigste Fabrikpreise. Muster Franco. Modellbild gratis. Fabrikat alle Zwecke farben.

## Schöner Teint!

Keine Sommersprossen, weisse Hände — keine Rötte — keine Hautunreinigkeiten — keine Sprödigkeit der Haut — bei Jung u. Alt erzielt m. fein duftend. Birken-Crème. Nicht fettend. Dose 1.50 Mark. Nur Berlin, Leipzigerstr. 56 (Kolonnaden) bei **Franz Schwarzlose.**



**Indische Blumenseife**  
hochfeine Toilettenseife 50 Pf. p. St.

**PALMITIN-SEIFE**  
neutral - gut - billig.

für Familien und Kinder. Das Stück a 25 Pfg. in allen Städten Deutschlands.  
**F. Wolff & Sohn, Karlsruhe.**  
Filiale: **Wien I, Kollnerhofgasse 6.**

# Thee-Meißner

Berühmte  
**Mischungen**  
Mf. 2.80 und 3.50 per Pfund.  
Probepackete  
60 und 80 Pfg.  
Export in Transit.  
**Frankfurt a. M.**

tauchen sogar cremefarbene Regenmäntel aus Serge auf, teils in Empireform, von einer bestickten, viereckigen Basse herabfallend, teils anliegend und mit einem mehrfachen, immer kürzer werdenden Doppeltragen versehen. Dazu flache, weiße Leinenmützen mit schwarzem Lackband umzogen und mit einem kleinen Schirm, wie sie die Seelente im Sommer zu tragen pflegen. Die bedeutend praktischeren englischen Capes in Grau, Modefarbe und Braun mit kariertem Seidenfutter entsprechen bei ungünstigerer Witterung dem solideren Geschmack. Vorn doppelreihig durch große, schöne Perlmutterknöpfe geschlossen, haben sie von außen große Taschen, in denen einer die Handschuhe stecken — denn wer ginge des Morgens am Strande anders als mit den bloßen, beringten Händen, während die andre zum Halten einiger Blumen dient, welche die eintönigen Farben wirkungsvoll beleben.

Die Badestunde naht! Welch' elektrifizierende Wirkung dies Wort doch ausübt. Alt und jung umlagert die Badekarren, um nur den Moment nicht zu verpassen, da irgend eine Schönheit aus dem zierlichen Häuschen über die Treppe in die Wellen eilt. Daß daher den Badefräulein ganz besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, läßt sich vermuten.

So entzückt eine brünette Schönheit durch einen goldgelben Badeanzug aus Serge, dessen kurzer, enger Rock durch zwei bogenförmig geriffelte Spitzenvolants begrenzt ist. Eine gleiche Garnitur befindet sich auf den am Knie endigenden Beinkleidern. Weiße, gezogene Spitzen zieren die Bluse, um die im Taillenabschluß ein schwarzes moiré antique-Band sich wellenartig schlingt. Dazu kurze gelbe Puffärmelchen.

Ein anderer Anzug, ganz aus weicher, schottischer, grünblauer Seide, ist ebenfalls sehr chic. Der obere Teil der Bluse ist in Fäden geordnet, die auf der Brust enden und unter denen Fäden cremefarbener Spitze bauschig hervorfallen, sich grazios über den Gürtel aus schwarzem Atlasband legend. Der Ausschnitt am Hals ist nur gering, auch reichen die weiten, vollen Puffärmel bis unterhalb des Ellenbogens. Statt des Rockes nur faltige Bluderhosen — ähnlich denen der Radfahrerinnen — unter dem Knie durch schwarze Atlaschlupfen abgeschlossen.

Ueberaus originell wirkt das Kostüm einer jungen, vornehmen Engländerin. Das Material bildet dunkelblaues Badetuch, ein feiner, kashmirartiger Stoff. Den tiefen, von den Schultern fallenden Ausschnitt umzieht eine Fadenbordüre aus weißem Tuch — jede einzelne Faden mit einem blauen Anker bestickt. Eine weiße Schärpe hält die Blusentaille zusammen, an die sich ein plüschiger, kurzer Rock anschließt, der am unteren Rande auf jeder Falte einen weißen, gestickten Anker trägt. Lange, schwarzseidene Strümpfe und weiße Lederbandalen, deren gleichfarbige Riemen die Beine bis unterhalb des Knies zierlich umschmühen, ergänzen den hübschen Badeanzug. Ebenso schützt ein schwarzer Lackhut mit weißem Bande vor den sengenden Sonnenstrahlen. Die reizende Lady hat mit Glück wieder die bisher in Acht und Bann gelegten Strümpfe und Sandalen zu Ehren gebracht.

Und all diese verführerischen Frauengestalten trifft man bei der allabendlichen Reunion wieder, in die berückendsten Toiletten



Fig. 3.



Fig. 4.

aus abgeblühten Mohublumen — der diesjährigen Modeblüte.

Schöne Wirkung ruft auch eine Robe aus erdbeerfarbener indischer Seide hervor, die mit einem verjüngten grünen Palmennmuster bedeckt ist. Den Rock umgibt eine Rüsche, die oben und unten durch winzig schmale, schwarze Sammetbändchen begrenzt wird. Die Blusentaille, in Falten gebrannt, zeigt in kurzen Zwischenräumen die schmalen Sammetbändchen auf einzelnen der Fältchen als Aufputz, sowie zu beiden Seiten des Kragens, in Form einer imitierten Sattelpasse, ein zierliches Chiffongekräusel. Auf den ganz gezogenen Nermeln befindet sich kaum der Anflug einer Puffe. Ein Kapotthut aus weißem Stroh, nach rückwärts aufgebogen und mit einem Tuft Nuerhahnsfedern geschmückt, umrahmt mit seinen breiten Tassetbindebändern anmutig das Antlitz.

Eigenartig und für eine schlanke Gestalt sehr vorteilhaft dürfte das folgende Kostüm sein, das an die Wertherzeit gemahnt. Die Taille, die knapp unter der Brust endet, schließt durch ein breites rosa Atlasband, das vorn in zwei Schlupfen fast bis zum Saume des Rockes herabfällt, den drei Puffen aus rosa Chiffon umgeben und der, wie die ganze Toilette, aus schwerer, großblumiger Taffetseide, lila mit Rosen, besteht. Die erwähnte, kurztaillige Corsette mit zwei breiten Aufschlägen aus rosa Atlas öffnet sich über einem Jabot aus weißer Spitze. Dazu enge Nermel, bis unterhalb des Ellenbogens, wo eine reiche Spitzengarnitur sie grazios abschneidet. Großer Strohhut, von außen Bast, von innen dickes Strohgeflecht mit einer allerliebsten duftigen Garnitur von abgeblühten Butterblumen.

Taffetseide, Foulard, Madras, Alpaca, Valenciennestüll und geblühter Batist sind in diesem Sommer die Lieblinge der Mode. Besonders scheint die Jugend den Batist gepachtet zu haben, denn alle zierlichen Mädchengestalten haben mehr oder minder von diesen duftigen, zarten Toiletten zur Verfügung.

Ein entzückendes derartiges Kleid à la bébé besteht aus weißem, mit Weißner Porzellanmuster bedecktem Batist, der unter einem ganz kurzen, knapp unter den Armen schon abschließenden, spanischen Jäckchen aus weißer Passanterie hervorquillt und lose auf die weißen Sammetlederschuhe herabfällt. Aus weißem Sammetleder, am Rande zart mit leichter Goldstickerei verziert, besteht auch das Cape und die Wagnermütze, beide von vollendet schöner Wirkung und die Neuheit für die kommende Winterzeit.

Ledercaques werden hierzu getragen in Rotbraun mit Fett, Gelb mit farbigen Pailletten, Weiß mit Gold, Silber, Stahl, Kupfer oder schwarz benäht und bestickt.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: Georg Grabert in Berlin.

gehüllt! Ein Kostüm aus Perlstoff — rote, gestreifte Gaze mit winzigen, eingewebten Zettperlen — nur aus Rock und Bluse bestehend, mit einem schwarzen Atlas-Wiedergürtel, den rückwärts drei Rosetten zieren, in deren Mitte sich je ein geschliffener Zettknopf befindet, mit gleichem Coif und gleicher Garnitur an den langen, bereits ganz engen Nermeln, ist von geradezu erstaunlicher Wirkung, die noch erhöht wird durch eine Toque

Rhachitis

(sog. englische Krankheit)

Scrophulose

(Drüsenleiden, sog. unreines Blut).

Dr. med. Hommel's Haematogen

Litteratur mit hunderten von ärztlichen Gutachten gratis und franko.

Herr Dr. med. Merten in Berlin schreibt: „Ihr Haematogen hat in einem Falle von hartnäckiger Rhachitis bei einem zweijährigen Kinde vortrefflich gewirkt. Das Kind, welches vormals nicht gehen konnte, begann schon nach Verbrauch einer Flasche zu laufen, und sein Schwächestadium besserte sich während des Gebrauches der zweiten Flasche zusehends.“

Herr Dr. med. Weber, Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Halsleiden in Leipzig: „Dr. Hommel's Haematogen habe ich bei drei durch Ohrenfluss herabgekommenen Kindern angewendet. Der Erfolg war ein geradezu eklatanter. Die Kinder bekamen rote, frische Gesichtsfarbe, die Eiterung hörte auf; sie waren schon über ein Jahr in anderweitiger ärztlicher Behandlung.“

ist 70,0 konzentriertes, gereinigtes Haemoglobin (D. R. Pat. No. 81391). Haemoglobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan-Verbindung der Nahrungsmittel. Geschmackszusätze: Glys. puriss. 20,0. Vin. malac. 10,0. Preis per Flasche (250 gr.) Mk. 3.—. In Oesterreich-Ungarn fl. 2.—. ö. W. Depôts in den Apotheken. Wenn nicht erhältlich, direkter Versand durch uns.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laboratorium, Hanau a. M.

Gesetzl. Geschützte Handels-Marke.

„MAIZENA“

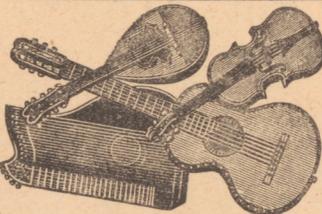
Alleinige Fabrikanten

The NATIONAL STARCH MANUFACTURING COMPANY NEW YORK, V. S.

Unübertrefflich z. Herstellung von Puddings, Torten, Mehlspeisen. Für Suppen u. Saucen. Das beste Nahrungsmittel für Kinder und Kranke. Überall Vorrätig.

Seit mehr als 100 Jahren ist das beliebteste Parfüm der feinen Welt

N<sup>o</sup> 4711 Eau de COLOGNE (Blau-Gold Etiquette) von Ferd. Mühlens N<sup>o</sup> 4711 · Köln a/Rh. In allen feinen Parfümeriegeschäften zu haben.



Musikinstrumente

Violen, Bratschen, Celli, Contrabässe, Flöten, Clarinetten, Oboen, Cornets, Trompeten, Signalmhörner, Trommeln, Zithern, Accordzithern, Gitarren, Mandolinen, Pianinos, Harmoniums, Drehpianos, Symphonions, Orphenions, Musikautomaten, Intona- und Phönix-Drehorgel, Aristons, Piano-Melodico, Herophons, Manopans, Harmonikas, Mundharmonikas, Ocarinas, Metronome, Notenpulte, allerbeste Saiten, Noten zu allen Instrumenten.

Jul. Heinr. Zimmermann, Fabrik u. Export, Leipzig. Neue illustrierte Preisliste gratis!

Für Hausfrauen!

Annahme aller Wollfächer aller Art gegen Lieferung von Kleider-, Unterrock- und Mantelstoffen, Damentuchen, Buckskins, Strickwolle, Portieren, Schlaf- und Teppichdecken, in den neuesten Mustern zu billigen Preisen, durch R. Eichmann, Ballenstedt a. H. Leistungsfähigste Firma! Muster umgehend frei.

„Hygiea“

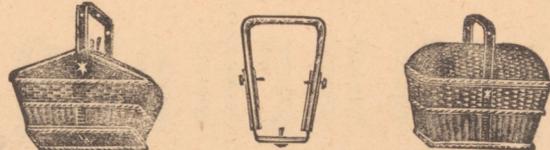
anerkannt beste Damenbinden ohne Naht; 50 Stück und 1 Gürtel M. 4.50 per Nachnahme. Verbandstoffabrik Dresden-A. 10.

Die Tapeten-Fabrik

W. Mühe, Darmstadt. No. 30. verschendet ihre Fabrikate direct an Jedermann zu thätigst concurrenzlosen Preisen. Muster franko.

„Universal“ Bester Korbhenkel der Gegenwart.

D. R. P. Nr. 85697.



Keine Hausfrau sollte fortan andere Marktkörbe kaufen, als solche mit dem neu erfundenen und patentirten „Universal“-Henkel. „Kein Ausreißen“ des Henkels mehr! „Kein Durchfall“ des Bodens mehr! „Hohe Eleganz“ durch den „Universal“-Henkel! In allen besseren Korbwaren-Geschäften zu haben!

Technikum Mittweida.

— Königreich Sachsen. —

Höhere Fachschule für Elektrotechnik und Maschinenbaukunde.

Programm etc. kostenlos durch das Sekretariat.

EINE GARANTIE MIT JEDEM PAAR.



Bezahlung jeder toilette, welche durch diese Armblätter nicht vollständig geschützt wird.

Tannofom-Streupulver und -Salbe.

(Patentirt.)

Bestes Mittel gegen übermäßiges und krankhaftes Schwitzen an den Fusssohlen und unter den Armen, zerstört den lästigen Geruch und macht das Tragen von Schweissblättern unnötig. Tannofom ist selbst geruchlos und färbt die Wäsche nicht. Seine Anwendung ist vollkommen ungefährlich und von ärztlichen Autoritäten empfohlen; einfaches Einpulvern genügt. Zu beziehen durch alle Drogenhandlungen und Apotheken oder direkt durch E. Merck's Apotheke, Darmstadt.

„VICTORIA“ Nähmaschinen

Eingetr. Schutzmarke.

Waarenzeichen 8698.

Zu haben in fast allen Städten bei den Alleinvortretern.

Wenn an irgend einem Platze nicht vertreten, giebt die Fabrik die nächste Bezugsquelle an.



sind aus bestem Material, ein Muster der Eleganz, Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit! Mit patentirten Verbesserungen! Man achte auf die Fabrikmarke!

Alleinige Fabrikanten: H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.

# Lohse's La Violette-Muguet

Taschentuch-Parfüm — Seife — Puder — Toilette-Wasser — Riechkissen.

**Hervorragende Neuheit!!** Eine glückliche Vereinigung der beiden edelsten Blüthendüfte, des italienischen Veilchens mit dem köstlichen Maiglöckchen zu einem Bouquet von überraschender Feinheit und Fülle des Aromas.

45/46 Jägerstr., Berlin. **GUSTAV LOHSE** Berlin, Jägerstr. 45/46.   
Königlicher Hoflieferant. Königlicher Hoflieferant.

Käuflich in allen Parfümerien, Drogerien und Apotheken, sowie bei allen Coiffeuren des In- und Auslandes.

## Erste Klassen-Geld-Lotterie

zur Freilegung der Willibrordi-Kirche in Wesel

28074 in drei Klassen vertheilte Gewinne und eine Prämie.

**I. Klasse.**  
Ziehung am 14. u. 15. October 1896.  
Einlage einschliesslich Reichsstempel-Abgabe für  $\frac{1}{4}$  Loos 6,60 M.,  $\frac{1}{2}$  Loos 3,30 M.

Gewinne	Mark	Mark
1 a	30000	= 30000
1 a	10000	= 10000
1 a	5000	= 5000
1 a	3000	= 3000
2 a	1000	= 2000
4 a	500	= 2000
20 a	100	= 2000
50 a	50	= 2500
6920 a	12	= 71040
6000 Gewinne		= 127540

**II. Klasse.**  
Ziehung am 14. u. 16. November 1896.  
Einlage einschliesslich Reichsstempel-Abgabe für  $\frac{1}{4}$  Loos 4,40 M.,  $\frac{1}{2}$  Loos 2,20 M.  
Kaufloose II. Kl.  $\frac{1}{4}$  = 11,-,  $\frac{1}{2}$  = 5,50 M.

Gewinne	Mark	Mark
1 a	40000	= 40000
1 a	10000	= 10000
2 a	5000	= 10000
2 a	3000	= 6000
4 a	1000	= 4000
8 a	500	= 4000
40 a	100	= 4000
242 a	50	= 12100
7700 a	16	= 123200
8000 Gewinne		= 213300

**III. Klasse**  
Ziehung vom 15.-22. December 1896.  
Einlage einschl. Reichsstempel-Abgabe für  $\frac{1}{4}$  Loos 4,40 M.,  $\frac{1}{2}$  Loos 2,20 M.  
Kaufloose III. Klasse  $\frac{1}{4}$  = 15,40,  $\frac{1}{2}$  = 7,70 M.

Grösster Gewinn ist im glücklichsten Fall **250000 Mark.**

1 Prämie von	150000	= 150000 M.
1 Gewinn a	100000	= 100000 "
1 " a	75000	= 75000 "
1 " a	50000	= 50000 "
1 " a	25000	= 25000 "
1 " a	20000	= 20000 "
2 Gewinne a	15000	= 30000 "
3 " a	10000	= 30000 "
4 " a	5000	= 20000 "
10 " a	3000	= 30000 "
20 " a	2000	= 40000 "
30 " a	1000	= 30000 "
100 " a	500	= 50000 "
200 " a	300	= 60000 "
300 " a	200	= 60000 "
400 " a	100	= 40000 "
1000 " a	50	= 50000 "
2000 " a	25	= 50000 "
10000 " a	16	= 160000 "

14074 Gewinne und 1 Prämie = 1070000 M.

**Loose I. Klasse** zur Ziehung am 14. und 15. October 1896, à 6,60 M., halbe à 3,30 M., für Porto und Gewinnliste 30 Pf. extra empfiehlt und versendet auch gegen Coupons und Briefmarken

## Carl Heintze, Bankgeschäft,

Berlin W., Unter den Linden 3, Hôtel Royal.

Voll-Loose, für drei Ziehungen gültig,  $\frac{1}{4}$  à 15,40 Mark,  $\frac{1}{2}$  à 7,70 Mark.

### „Sommersprossensalbe“

einzig sicheres Mittel gegen Sommersprossen empfiehlt à 1 und 2 M. die Königl. privil. Adler-Apotheke in Gleiwitz, J. Fengler.



**Glafey-Schnellpulver**  
bestes Putzmittel für alle Metalle; wirkt schnell, gibt schönsten Glanz, ist billig. Höchste Auszeichnungen, darunter goldene Medaille Lübeck 1895.

Prof. Roth'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

### Die Verlobte.

Jungen Mädchen, besonders lieben Bräuten gewidmet von Emmy Giehl.

**N. 1.-** In Damastband und Goldschnitt M. 1.80.  
wie das mit großer Sachkenntnis, reicher Lebenserfahrung und in echt christlichem Sinne geschriebene Büchlein es verlangt!

Plaudereien, Skizzen, Briefe u. Lebensbilder f. d. Braut. Von G. Blumenthal. M. 1.50. Schönes, M. 2.50.

„Ein gutes, von echt deutschem Hausfrauengeist durchwehtes Buch, das wir auch zu Geschenkszwecken bestens empfehlen können.“

### Für den häuslichen Herd.

„Ein gutes, von echt deutschem Hausfrauengeist durchwehtes Buch, das wir auch zu Geschenkszwecken bestens empfehlen können.“

**Versand Schlesischer Gebirgs-Rein- u. Halbleinen.**  
Handtuch., Taschentuch., Tischzeug., Bettzeuge, u. Inlettstoffe, sowie sämtliche Reinen- u. Baumwollen-Fabrikate.  
Spezielles Musterbuch franco.  
J. Gruber, Ob.-Glogau i. Schl.

### Für Modistinnen.

Eingelverkauft zu Engros-Preisen. Muster-Preisliste u. Muster gratis u. franco. Spezialgeschäft für Artikel zur Schneider.

#### Spitzen, Perlsattel, Besätze.

Zaillenfutter, zweiseitig, Körper	Mtr. 43	a
Zaillenfutter, zweiseitig, Satin	58	a
Gagele, Mtr. 16	38	a
Alpacca-Stofffutter schwarz	Mtr. 38	a
Patentfloß abgepaßt 4 Mtr. für	Mtr. 40	a
Hofhaargaze 120 cm breit	Mtr. 50	a
Eisengarn 80 cm br., schw., w., grau	Mtr. 60	a
Schweißblätter, Ericotm. echt Gummi	Dg. 2.50	

S. Mecklenburg, Berlin O. 27.  
83. Blumenstr., vis-à-vis d. Wallnertheaterstr.

Otto Becher & Co., Gera (Reuss)

versenden zu billigen Preisen **Damen-Kleiderstoffe** und **Herren-Anzug-Stoffe.** Muster franco zu Diensten.  
Verkauf nach Muster als lohnender Nebenverdienst Damen und Herren empfohlen.

**Jünger & Gebhardt**  
Berlin

**Riviera-Beilchen**  
Quintessen

Violetta odoratissima vera  
Wie ein frischer Strauß dieses Edelfarn aller Veilchen köstlich und anhaltend duftend in Roccoco fl. M 150 M 2-M 3 M 5  
ersten Parfüm- u. Drogeriehand  
Preislisten kostenfrei

## Schering's Pepsin-Essenz

nach Vorschrift von Geh.-Rath Dr. D. Liebreich, befestigt binnen kurzer Zeit **Verdauungsbeschwerden, Fodbrennen, Magen-erschleimung,** die Folgen von Unmäßigkeit im Essen und Trinken, und ist ganz besonders Frauen und Mädchen zu empfehlen, die infolge **Blutschwäche, Synergie und Magenschwäche** leiden. Preis  $\frac{1}{4}$  Fl. 3,  $\frac{1}{2}$  Fl. 1,50 M.  
**Schering's Grüne Apotheke, Berlin N.,** Chausseestraße 19.  
Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und Drogeriehandlungen.  
Man verlange ausdrücklich Schering's Pepsin-Essenz.

## Lungenleiden

geheilt. Ich litt im Jahre 1892 an

## Lungenbluten,

welches sich stets verschlimmerte und im Januar 1895 in solchem Maße auftrat, daß ich manches Mal in 10 Minuten bis 2 Liter Blut verlor, auch zu gleicher Zeit beispiellose Schmerzen hatte und sich auch steifhähnliche Stöße lösten und ausgeworfen wurden. Die rechte Schulter war gänzlich gelähmt. Trotz 8 Wochen langem Krankenlager und völliger Schonung konnte verschleibensache ärztliche Hilfe keine Heilung herbeiführen, die Blutung kam immer sehr stark wieder. Da wendete ich mich im September genannten Jahres an Herrn Paul Weidhaas in Niederlöbnitz bei Dresden, Hofstraße 2b, welcher, wie ich erfahren hatte, schon viele glückliche Kuren ausgeführt hat. Die Kurmethode des genannten Herrn war bei mir von so günstiger Wirkung, daß ich in verhältnismäßig kurzer Zeit völlig hergestellt wurde und bis heute trotz der Anstrengung, die mein Beruf mit sich bringt, keinen Rückfall in das frühere Leiden zu verzeichnen habe. Auch ahnt nach meinem Aussehen Niemand, daß ich je so krank gewesen bin.

**Germann Martin in Würchwitz** bei Klopitz, Kreis Glogau.

Befehigt und mit dem Ortstempel versehen in Würchwitz. Gemeindevorstand Scheibel.

## Eisenpulver

Dr. Derrnehl'sches. Seit 30 Jahren rühmlich bekannt und beliebt. **DR. DERRNEHL'S EISENPULVER** H.S. Schachtel 1,50. Uebliche 3 Sch. 4,25 Mk. Vorrätig in vielen Apotheken. Nur echt mit Schutzmarke. Hauptniederl. **Königl. Pr. Apotheke zum weissen Schwan, Berlin, Spandauerstr. 77, Kein Geheimmittel.**

### Nur für Damen!

Wenn Sie Ihre Herbst-Einkäufe besorgen, versäumen Sie nicht, Muster meiner weltbekannten, vorzüglichen **Damentuche,** 6 m doppeltr., von 7,80 an, kommen zu lassen. Muster gratis. Alf. Walters Tuchversand, Worms a. Rh. 11.

### Damen!

die einen größeren Bekanntheitskreis besitzen, erhalten lohnenden Nebenverdienst durch Verkauf von **Damentuchereisen** u. i. w. nach Muster an Private. **Paul Louis Jahn, Fabrik u. Versandgeschäft, Greiz 55.**

Die zweckmäßigsten u. billigsten **Holzwohle-Binden** liefert zu M. 1.-, M. 1.20 und M. 1.35 p. Dtz. (bei 10 Dtz. 25% Rabatt), einfacher Gürtel dazu 40 G., Gürtel nach Dr. Credé, Dr. Firat, hygienisches Beinkleid. **Emil Schäfer, Verbandstofffabrik, Chemnitz.**

**Briefmarken** verkauft Felix Walter, Westend b. Charlottenburg b. Berlin, Horn-Allee 33, Eingang: Matanen-Allee 2.

### Nervenleidenden

gibt ein Geheiter aus Danbarkeit kostenfreie Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel. **W. Liebert, Leipzig-Connewitz.**

**Sommer-Sprossen**

werden schnell u. dauernd entfernt durch eine nach alten Rezepten hergestellte unschädliche **Compositum,** welche auch zur Belebung u. Verschönerung des Teints beiträgt. Das Mittel ist einfach in der Anwendung. Preis kompl. in 2 Theilen M. 2,75 franco p. Nachn. **Löwen-Apotheke, Schwerin i. Meckl.**

## Congo-Socken

gegen **Schweißfüße,** für Touristen die größte Wohlthat, verhindern d. Wundwerden d. Füße, bleiben stets weich, gehen nie ein. Seit 20 Jahren mit Erfolg eingeführt. Versand v.  $\frac{1}{2}$  Dtz. ab gegen Nachnahme. Für kleine, mittlere und große Füße. Dg. Paar fein M. 13.-, mittelstark M. 14.-, stark M. 15.-.

Nichtgehende Congo-Socken, -Hosen und -Büden zu **Fabrikpreisen.** **Hermisdorf-schwarze Strümpfe** aus eigener Strickerei zu **Fabrikpreisen.** Fußl. am 14 16 18 20 22 24 26 C. I. Dg. 3. 5.40 6.60 7.80 8.60 9.- 10.- 11.- C. II. Dg. 3. 9.50 11.- 13.- 14.- 15.- 15.50 16.-

**M. V. Jaeger, Chemnitz.** Weltbekanntes, seit 1861 begründetes Versandgeschäft „Jägerhaus“. Chemnitzer Strümpfwaren zu Engros-Preisen.

### Sind es Fettflecke? Harz-

flecke? — Fintenflecke? — Delfarbenflecke? — Das ist einerlei. **Feraxolin,** das wunderbar herrliche **Feraxolin** entfernt alle diese Flecke mit fiberragender Sicherheit, ohne Stoff oder Farbe anzugreifen. **Feraxolin** ist für 35 u. 60 Pf. in allen Galanterie-, Parfümerie-, Drogeriehandlungen u. Apotheken käuflich. **En Gros-Lager: Joh. Grollich in Brann.**

**Franz Christoph's**  
**Tulsboden-Glanzlack**  
in gelbbraun mahagoni, nussbaum eichen und grauer Farbe. **Sofort trocknend geruchlos.** Von Jedermann leicht anwendbar.

Niederlagen, durch Plakate kenntlich, in den meisten Städten, sonst direkter Versand. **Postkolln,** ausreißend zum Anstrich zweier Zimmer à 9 M. 50 Pf. franco ganz Deutschland. Farbennuster und jede weitere Auskunft bereitwilligst durch die **Fabrik Berlin NW., Mittelstr. 11.**

**LOHSE's weltberühmte Specialitäten**  
für die Pflege der Haut:

**EAU DE LYS DE LOHSE**  
weiss, rosa, gelb, seit über 60 Jahren unübertroffen als vorzüglichstes Hautwasser zur Erhaltung der vollen Jugendfrische, sowie zur sicheren Entfernung von **Sommersprossen, Sonnenbrand, Rötze, gelben Flecken** und **allen Unreinheiten des Teints.**

**LOHSE's Liliemilch-Seife,** die reinste und mildeste aller Toilette-seifen, erzeugt nach kurzem Gebrauche rosige weisse, sammetweiche Haut.

Beim Ankauf meiner Fabrikate achte man stets auf die Firma

**GUSTAV LOHSE** 45 Jägerstr. 46 BERLIN.  
In allen guten Parfümerien, Drogerien etc. des In- und Auslandes käuflich.

# Rudolph Hertzog

14-15. Breitestr.

Berlin C.

Gründung 1839.

## Neuheiten Schwarzer Kleiderstoffe:

### Schwarze Ganzwollene Fantasie-Stoffe. Neuheiten.

Solide Körper- und Diagonal-Stoffe. Vorzügliche Qualitäten. Breite 95 bis 105 cm., das Meter 80 Pf., 1 M., 1 M. 15 Pf., 1 M. 25 Pf., 1,50 M. bis 2,25 M.  
 Feine Serge-, Rips- und Natté-Gewebe. Solide Bindungen. Breite 105 bis 110 cm., das Meter 1 M. 50 Pf., 1 M. 80 Pf., 2 M., 2 M. 25 Pf. und 2 M. 50 Pf.  
 Kleinkörnige Armure- und Piqué-Gewebe. Elegante Stoffe. Breite 105 bis 110 cm., das Meter 1,50 M., 1,65 M. bis 2,50 M. Br. 120 cm., Mtr. 1,75 M. bis 3 M.  
 Velours Epingline und Diagonale. Feingerippte Gewebe. Breite 105 bis 120 cm., das Meter 1 M. 50 Pf., 2 M. bis 2 M. 50 Pf. Br. 120 cm., Mtr. 2,50 M. bis 4 M.  
 Krepp-Stoffe für Trauer. Ganzwolle. Gediogene Qualitäten. Breite 100 bis 110 cm., das Meter 1,30 M., 1,50 M. bis 2,25 M. Br. 120 cm., Mtr. 1,75 M. bis 3 M.  
 Gemusterte Fantasie-Stoffe. Grosse Auswahl. Serge- u. Armure-Gewebe. Br. 100 bis 120 cm., das Meter 1 M. 30 M., 1 M. 50 Pf., 1 M. 75 Pf., 2 M. bis 3 M. 50 Pf.  
**Für Kleider und Konfektion:** Grosse Breite 130 cm. Solide Rips-, Armure-, Diagonal- u. Serge-Gewebe. Mtr. 2,75. 3 M., 3,50. 4 bis 6 M.  
 Reiche Frisé- u. Matelassé-Stoffe. Breite 130 cm. Hervorragende Neuheiten! Höchst originelle Fantasie-Gewebe. Das Meter 3,75 M., 4 M., 5,50 M. bis 7 M.

### Ganzwollene Kaschmirs und Foulés. Vorzügliche Qualitäten!

Ganzwollene Kaschmirs. Br. 115/120 cm., Mtr. 1,25. 1,50. 1,75 bis 2,25 M. Ganzwollene Doppel-Kaschmirs. Breite 120 cm., Meter 2,50. 3 M. bis 4 M.  
 Ganzwollene Cachemiriennes. Br. 115/120 cm., Mtr. 1,50 M., 2 M., 2,25 bis 3 M. Ganzwoll., foulerte Körper-Kaschmirs. Breite 120 cm., Meter 2,50 bis 3 M.  
 Französische Cachemiriennes aus feinstem, weichwolligem, Indischem Cachemire-Material. Breite 120 cm., das Meter 4 M. bis 4 M. 50 Pf.

### Mohair-Fantasie-Stoffe.

Glanzreiche Mohair-Fantasie-Stoffe. Ganzwolle. Reiche Mohair-Effekte im Chiné-, Armure- und Diagonal-Geschmack, sowie volle Blatt- und Fantasie-Muster und feine Streifen. Grosse Auswahl. Breite 105 cm., das Meter 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 75 Pf. Breite 110 cm., Meter 3 Mark. Breite 120 cm., Meter 3 M., 3 M. 50 Pf., 4 M., 4 M. 50 Pf. bis 5 M. 50 Pf.

### Matelassé- u. Mèche-Stoffe.

Besondere Neuheiten! Hochelegante, reliefartige Gewebe. Reiche Punkt- und Fantasie-Muster. Breite 120 cm., das Meter 3 M., 3 M. 50 Pf., 4 M. bis 5 M.  
 Mèche-Stoffe. Neuheit! Elegante Fantasie-Stoffe, mit starkfädigem Mèche-(Dochtgarn-)Gespinnst durchwebt. Grosse Auswahl. Breite 110 bis 120 cm., das Meter 2 M. 50 Pf., 3 M., 4 M. bis 6 M. 50 Pf.

### Frisé- u. Himalaya-Stoffe.

Grosse Saison-Neuheiten! Reiche, gekräuselte Fantasie-Gewebe in grosser Musterauswahl. Breite 105 bis 120 cm., das Meter 2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M., 3 M. 50 Pf., 4 M., 4 M. 50 Pf. bis 6 Mark.  
 Weichwollige, tuchartige Stoffe aus feinem echtem Kaschmir-Material mit feinen aufliegenden Mohair-Härchen, glatt und gemustert. Breite 110 bis 120 cm., das Meter 2 M. 50 Pf., 3 M., 3 M. 50 Pf. bis 4 M. 50 Pf.

### Halbseidene Fantasie-Stoffe.

Seidendamassierte Gewebe. Ganzwolle mit bester Organzin-Seide. Fantasie-Muster auf Rips- u. Armure-Grund. Br. 105 bis 110 cm., Mtr. 3 M. bis 5 M.  
 Batavia. Feiner halbseidener Cachemirienne. Breite 120 cm., das Meter 6 M.  
 Damassierter Seiden-Poplin. Fantasie-Muster. Br. 120 cm., 7 M. u. 7,50 M.  
 Lyoner Seiden-Bengaline und Victoria Cristal. Fein- und starkgerippte Epingline-Gewebe. Breite 54/60 cm., Meter 4 M. 50 Pf., 5 M. 50 Pf., 6 M. Breite 133 cm., für Konfektion, das Meter 15 Mark.

### Ganzwollene Cheviots, Loden-Stoffe, Damentuche.

Vorzügliche, corpsreiche Cheviots und Lodenstoffe aus besten Gespinnsten. Körper-, Krepp-, Diagonal- und Panama-Gewebe. Breite 100 cm., das Meter 1 M. u. 1 M. 25 Pf. Breite 105/110 cm., Meter 1 M. 50 Pf. u. 2 M. Breite 120 cm., Meter 1 M. 75 Pf., 2 M., 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf. bis 4 M.  
 Starkwollige, vollgriffige Körper-Cheviots für Kleider und Konfektion. Breite 130 cm., das Meter 4 M., 4 M. 50 Pf. bis 5 M. 50 Pf.  
 Ganzwollene Damentuche. Vorzügliche, solide Qualitäten. Br. 120 cm., Mtr. 2 M., 2,50 bis 3 M. Victoria-Damentuche, hochfeine Qualitäten. Br. 130 cm., 4 u. 5 M.

### Victoria-Alpaccas und Mohairs.

Deutsche und Englische Fabrikate. Hochfeine, glanzreiche Alpacca- und Mohair-Qualitäten, glatt und in Krepp-Geweben, sowie grosse Auswahl neuester Punkt- und Fantasie-Muster. Breite 100 bis 120 cm., das Meter 1 M. 50 Pf., 1 M. 80 Pf., 2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M., 4 M. bis 5 M. 50 Pf.

### Schwarze Hochelegante Halb- und Ganzseidene Grenadine. Neuheiten.

Neuheiten in Seidenen Spitzen-Volant-Roben, Spitzen-Stoffen, Tüllen, Spitzen u. Halbvolants.

### Schwarze Ganzseidene Kleiderstoffe.

Glatte Fantasie-Gewebe. Armure, Peau de la reine, Armure-Piqué, Lyoner Seiden-Crêpe, Diagonal. Neuheiten in kreppartigen, grosskörnigen und Diagonal-Geweben. Br. 50—60 cm., Mtr. 2 M. 75 Pf., 3 M. 25 Pf. bis 5,50 M.  
 Satin Merveilleux und Duchesse. Feingeköpferte, glanzreiche Seidenstoffe. Br. 48—58 cm., Mtr. 1 M. 50 Pf., 1 M. 75 Pf., 2,10 M., 2,25 bis 7,75 M.  
 Satin Cachemire und Surah. Fein- und starkgeköpferte, mattglänzende Seidenstoffe. Breite 52—58 cm., Meter 3 M., 3 M. 75 Pf., 4 M., 5 M. u. 6 M.  
 Taffete und Gerippte Stoffe. Taffet, Faille, Germania, Faille Diamant und Bengaline (mit Wolleneinschlag). Fein- und starkgerippte Seidenstoffe. Breite 50—70 cm., Meter 2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M. 25 Pf. bis 9 M. 50 Pf.  
 Gemusterte Fantasie-Gewebe. Grosse Neuheiten! Kleine, volle Muster, auf Taffet-, Rips-, Gros de Londres- und Diagonal-Grund. Breite 50—52 cm., das Meter 2 M. 75 Pf., 3 M., 3 M. 50 Pf. und 3 M. 75 Pf.  
 Damassierte Seidenstoffe. Grosse Auswahl neuer Fantasie-, Blumen- und Streifen-Muster auf Satin- und Faille-Grund. Breite 48—57 cm., das Meter 1 M. 80 Pf., 2 M., 2 M. 25 Pf., 2 M. 60 Pf., 3 M. bis 9 Mark.  
 Moire und Moire Antique. Bewährte Qualitäten, klein- und grossgewässert. Breite 53—58 cm., Meter 4 M., 4 M. 50 Pf., 5 M., 6 M. 50 Pf., 7 M. 50 Pf.  
 Moire Antique Façonné und Pékin Moire. Neuheiten in kleinen Fantasie-Mustern und reichen Atlasstreifen. Br. 52/57 cm., Mtr. 4 M. 50 Pf. bis 8 M.

### Fortlaufend Eingänge von Neuheiten für die Herbst-Saison.

Aufträge von 20 Mk. an, sowie alle Proben franko. — Bei Probenbestellungen Angabe der Art u. des Preises erbeten.